Incarnation - Prolog

Bryon hat Folgendes geschrieben: Hallo Incarnation,

ich würde den Text als Zusammenfassung/Konzept klassifizieren – nicht als Prolog. Bei Manga-Filmen hast du oft so eine Erzählung am Anfang, aber da werden die Geschichten immer mit Bildern untermalt, was die Sache lebhafter macht. In Büchern musst du meiner Meinung nach auf Dialoge zurückgreifen oder packende Szenen.

Kannst du die junge Frau nicht hierfür verwenden, dass sie mit ihrem alten Großvater, oder einem Weisen, Verrückten, etc. spricht den alle für „plem-plem“ halten und der das erzählt?

Oder die junge Frau entdeckt das Geheimnis/die Geschichte irgendwo und erfährt erst allmählich von diesem Hintergrund?

Oder was wäre wenn du die Szene beschreibst wie die Menschen sich von den Göttern abwenden und alle zerstören wollen .. . - dann kommt die Szene mit der "neuen" Welt und der Leser ist vielleicht interessiert zu erfahren was war dann da zwischendrin???

Nur mal als Anregung ;)

Gruß,

Bryon

Danke für deine Vorschläge.

Die Erzählung ist ja durchaus mit Bildern untermalt, da es ja immer noch ein Manga ist. Würde es evtl. Sinn machen, zusätzlich kleine Dialoge einzubauen, oder stört das den Lesefluss eher? Ich werde mir auch überlegen, ob ich etwas kürzen werde und den Rest dann später erzähle.

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de